

HINWEISE ZUR DATENVERARBEITUNG

Personalisierte Jahreskarte



1. Kontaktdaten der/des Verantwortlichen sowie der/des Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die:

Zoologischer Garten Berlin AG
Hardenbergplatz 8, 10787 Berlin
Telefon: +49 30 25401-0
Telefax: +49 30 25401-255
E-Mail: info@zoo-berlin.de

Die/Den Datenschutzbeauftragte*n erreichen Sie unter der o. g. Postadresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte*r“.

2. Verarbeitung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung im Rahmen personalisierter Jahreskarten

Die Zoo Berlin AG erhebt nur die zur (automatisierten) Zugangskontrolle und zur Abrechnung der Vertragsbeziehung notwendigen personenbezogenen Daten. Dies sind

- Name und Kundennummer
- Kartenummer und Ausstellungsdatum
- Anschrift und E-Mail-Adresse (letztere optional bei vor Ort erworbenen Jahreskarten)
- Geburtsdatum
- im Fall Ihrer Einwilligung: Gesichtsbild für den biometrischen Abgleich zur automatisierten Zugangskontrolle, Informationen über Ihren Zugang
- Zahlungsdaten bei Abonnement-Kund*innen

Von der Verarbeitung betroffen sind die/der Vertragspartner*in und, sofern es sich um eine Familienjahreskarte handelt, dessen/deren Partner*in und das/die gemeinsame(n) Kind(er).

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur Verwaltung und Abwicklung der Jahreskarten, im Fall Ihrer Einwilligung zur automatisierten Zugangskontrolle, zum Abgleich Ihrer Daten bei der manuellen Zugangskontrolle (Identifizierung und ggf. Prüfung von etwaigen Gruppen- oder Ermäßigungsberechtigungen (z.B. bei Familien- oder Kinderkarten)), zur kurzfristigen Information bzgl. wichtiger Einschränkungen des Besuchs (z.B. bei Unwetter), zur Zusendung von Informationen, zum Nachweis der Einwilligung und der Erfüllung weiterer gesetzlicher Pflichten sowie im Falle von Leistungsstörungen zur Verteidigung und Geltendmachung von Rechten und Rechtsansprüchen.

Auf der Jahreskarte ist nur die Kartenummer (digital) gespeichert. Damit ist es dem System und dem Servicepersonal möglich, die Gültigkeit Ihrer Jahreskarte zu erkennen. Für die automatisierte Eingangskontrolle werden nur codierte Informationen über das Gesichtsmuster gespeichert.

Name, Kartenummer und Kundennummer sind auf der Jahreskarte aufgedruckt.

Ihre Daten werden zum Zwecke der Vertragserfüllung – d.h. Verwaltung und Abwicklung der Jahreskarten und Abgleich Ihrer Daten bei der manuellen Zugangskontrolle – auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO verarbeitet. Sollten Sie in die Verwendung Ihres Gesichtsbildes für die automatisierte Zugangskontrolle eingewilligt haben, erfolgt diese Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Die Speicherung Ihrer Einwilligung zu Nachweiszwecken stützen wir auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO i.V.m. Art. 7 Abs. 1, 5 Abs. 2 DSGVO und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten (z.B. Anschrift, ggf. E-Mail) für Zwecke der kurzfristigen Information und Pflege des Kontakts stützen wir auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Darüber hinaus verarbeiten wir bestimmte Zahlungs- und Vertragsdaten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 257 HGB und § 147 AO in dem dort bestimmten Umfang. Im Übrigen verarbeiten wir Ihre Daten im Falle von Leistungsstörungen zur Geltendmachung und Verteidigung von Rechten und Rechtsansprüchen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Sofern wir die Verarbeitung Ihrer Daten auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO stützen, sind unsere berechtigten Interessen

- das Versenden von Informationen an unsere Jahreskarten-Abonent*innen im Falle von Einschränkungen (z.B. durch Unwetter oder anderer Beeinträchtigungen);
- die Direktwerbung durch Zusendung von Befragungen und Informationen zu unseren Angeboten;
- die Erfüllung unserer datenschutzrechtlichen Nachweispflichten;
- die Geltendmachung und Verteidigung von Rechten und Rechtsansprüchen im Falle von Leistungsstörungen.

3. Dauer der Verarbeitung

Ihre biometrischen Daten werden nach Ablauf der Jahreskarte sowie im Falle eines Widerrufs Ihrer Einwilligung unverzüglich gelöscht. Ihre Einwilligungserklärung in Bezug auf die Verarbeitung biometrischer Daten für die automatisierte Zugangskontrolle speichern wir zur Erfüllung unserer datenschutzrechtlichen Nachweispflichten für weitere drei Jahre nach Ablauf der Jahreskarte, bzw. nachdem Sie Ihren Widerruf erklärt haben.

Alle weiteren Daten werden mit Ablauf Ihrer Jahreskarte unverzüglich gelöscht, sofern nicht verpflichtende gesetzliche Aufbewahrungsfristen, welche sich unter anderem aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben können (wie etwa §§ 147 AO, 257 HGB), bestehen.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Zugriff auf die Daten haben nur der Verantwortliche und die mit der Datenverarbeitung beauftragten Dienstleistungsunternehmen, hier die HKS Systeme GmbH, Friedrich-List-Straße 89, 33100 Paderborn. Darüber hinaus geben wir Ihre Daten auf Grundlage folgender Zwecke und Rechtsgrundlagen an folgende Dritte weiter:

- An Wirtschaftsprüfer*innen, Steuerberater*innen und das Finanzamt aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir unterliegen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c). Diese Pflichten können sich insbesondere aus steuerrechtlichen oder handelsrechtlichen Vorschriften ergeben;
- An Rechtsanwaltskanzleien, Gerichte und öffentliche Behörden aufgrund unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) an der Geltendmachung oder Verteidigung von Rechten und Rechtsansprüchen im Falle von Leistungsstörungen.

5. Betroffenenrechte

Sie haben – teilweise unter bestimmten Voraussetzungen – die folgenden Rechte nach der DSGVO:

- Recht auf jederzeitigen Widerruf Ihrer Einwilligung in die Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft, Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
- Recht auf Auskunft bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten, Art. 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten, Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, Art. 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO;
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO.

6. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Legen Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

7. Erfordernis oder Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Die unter Ziffer 2 aufgeführten Daten (mit Ausnahme des Gesichtsbildes, der Kunden- und Kartenummer und des Ausstellungsdatums) sind für den Vertragsschluss und die Verwaltung und Abwicklung der Jahreskarten erforderlich und von Ihnen bereitzustellen, sofern Sie eine Jahreskarte bei uns erwerben möchten. Ohne die Bereitstellung dieser Daten ist das Erwerben von Jahreskarten nicht möglich.